

Landw. Consum Verein für Erbsdorf & Umg

Unsere diesjährige General-Versammlung wird
Sonntag, den 21. Februar c., Nachmittags 3 Uhr
im Gasthofs zu Erbsdorf abgehalten, wozu die geehrten Mitglieder hierdurch
ergebenst eingeladen werden.
Der Saal wird Schlag 3 Uhr Nachm. geschlossen; nur Mitglieder haben Zutritt.

Tagesordnung:

- 1) Vortrag der Jahresrechnung, Bericht der Revisionskommission und Justification der Rechnung;
- 2) Beschluss über die Höhe der dem Reservefond und der Dividende zuzutheilenden Beträge;
- 3) Beschluss auf den Antrag um Erhöhung des Eintrittsgeldes sowie Abänderung des § 10 sub 3 unsers Statuts;
- 4) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsraths und dreier Stellvertreter.

Der Verwaltungsrath.

Spar- & Vorschuß-Verein zu Großhartmannsdorf, eingetragene Genossenschaft.

Die diesjährige Generalversammlung ist auf
Sonntag, den 7. März, Nachm. 3 Uhr
anberaumt worden.
Besuch Feststellung der Tagesordnung hierzu sind etwaige Anträge der Mitglieder
bis **Mittwoch, den 24. Februar u. c.**, bei dem Unterzeichneten schriftlich einzureichen
Großhartmannsdorf, am 18. Februar 1875

Der Verwaltungsrath.
Fritzsche, Vors.

Bahnhofs-Rest. Gr.-Voigtsberg.

Sonntag, den 21. Februar

Bock-Bierfest,

Bockwürstchen, Rettig.

wozu ergebenst einladet

A. Kurth.

Kleinhempels Theater

im gutgeheizten Saal der Restaur.
„Bernergarten“.

Sonnabend: Die Erklärung der Burg
Gretchenlein, Ritterschauspiel in 4 Acten.
Diesmal folgt ein Nachspiel.

Sonntag, 2 Vorstellungen. Anfang der
ersten (Kindervorstellung) 4 Uhr Nach-
mittags, Abendvorstellung wie gewöhnlich.
In beiden Vorstellungen wird aufgeführt,
auf Wunsch: **Witz von Kaufungen, Ritter-
schauspiel in 5 Acten.**

Es ladet ganz ergebenst ein
G. Kleinhempel, Director.

NB. Der Saal ist Nachmittags bei der
Kindervorstellung ebenfalls sehr gut geheizt
und können daher die geehrten Eltern ohne
Sorge sein wegen Erkältung ihrer Kinder.
Achtungsvoll v. D.

Humoristisches Gesangs-Concert

Montag, den 22. Februar, vom Muldenthaler
Männerquartett aus Röhwein, im Gasthof
zur goldenen Sonne Anfang 8 Uhr.
Gastwirth **Hübner**
in Mittelsalza.

Zur Tanzmusik,

morgen Sonntag, ladet ergebenst ein
Klemm auf dem Stollnhaus.

Gasthof Silbersdorf.

Zum Gesellschaftstränken Sonntag, den
21. Februar, Abends 7 Uhr laden alle
Freunde und Gönner dieses Vergnügens hier-
mit ergebenst ein

die Vorsteher.

Landwirthschaftl. Verein

f. Obersehaar u. Umgegend,
Sonntag, den 21. Februar, Nachmittags
3 Uhr im **Gasthof zu Dittmannsdorf.**

Schuhmacher-Innung.

Montag, den 22. Febr., von früh 9 bis
12 Uhr vierteljährliche Leichen- u. Quartalgeld-
Einnahme auf der Schuhmacher-Herberge.
Der Vorstand.

Arbeiter-Fortbildungs-Verein.

Heute Sonnabend, Abends 8 Uhr
Vereinsabend.
Der Vorstand.

Stadttheater in Freiberg.

Sonnabend, wegen Vorbereitung zur
Sonntagsvorstellung, geschlossen.

Sonntag, den 21. Februar 1875

Ganz neu! Zum ersten Male: **Ganz neu!**

Prinz Friedrich.

Historisches Lustspiel in 5 Acten v. H. Krüsemann.
Ludwig Hansing, Director.



Phönix.

Das für den 24. Februar angelegte
Concert fällt aus; ebenso das für den
10. März anberaumte Concert & Tanz.
Dafür wird

Mittwoch, den 3. März. Abds. 7 Uhr

Concert und Tanz

im Saale des Herrn Debus abgehalten
werden.
Die Vorsteher.

Dank.

Allen Verwandten und Freunden, welche
ihre Theilnahme durch Begleitung und
Blumenschmuck bei dem Begräbniß unsers
geliebten Kindes an den Tag legten, unfern
herzlichsten Dank.

Freiberg, den 18. Februar 1875.
Friedrich Zimantel und Frau.

Dank.

Für die ehrenden Beweise der Liebe und
Theilnahme beim Begräbniß unsers geliebten
Kindes, welche uns durch so reichen Blumen-
schmuck, wie auch durch Betheiligung an
letzten Ruhe sich so außerordentlich kund
so wie für die am Grabe von Herrn Baher
Sturm gesprochenen Trostesworte, durch welche
er unsre Herzen zu trösten suchte, sagen wir
allen hierdurch unfern tiefgefühltesten Dank.
Herrmann Richter und Frau.

Cigarrenabschnitte.

Der Erlös der Sammlung im vorigen
Jahre betrug 12 Thlr. 6 Ngr., wovon 7
Personen eine Weihnachtsgabe gewährt werden
konnte. Indem die Unterzeichneten Allen,
die unser Unternehmen freundlich unterstütz-
haben, zugleich im Namen der Empfänger
herzlichen Dank sagen, bitten sie auch in
diesem Jahre um gütige Beiträge. Handels-
schullehrer **Guzmann**, Bürgerschullehrer
Frege, Factor **Wappler**, Restaurateur
Zocher.

Bierschank-Anzeige.

Vom 20. bis 27. Februar a. c. schönsten
einfaches Bier:

- Herr Dämmig, Meißnergasse.
- = Nagursky, Kesselgasse.
- = Heim, Pfarrgasse.
- = Große, Untermarkt.
- = Dehne, Nonnengasse.
- = Krause, Meißnergasse.
- = Reichelt, Schöneberggasse.
- = Wildner, Berggasse.

Die Brauereiverwaltung

Hierzu eine Beilage.